

Die Entwicklung von Richtlinien zur Zertifizierung von Case ManagerInnen (ÖGCC)

Ein Beitrag zur Qualitätssicherung im Case Management

Mag.^a Maria Pötscher-Eidenberger & Mag.^a Renate Zingerle



Fachtagung Case Management im Gesundheits- und Pflegewesen - Stand und Perspektiven
25. November 2011

Inhalt

- Erfolgsfaktoren im Case Management
- Motive für die Entwicklung von Richtlinien
- Strukturen und Arbeitsweise in der Entwicklung
- Arbeitsbereiche
- Richtlinien - der Weg zur/m zertifizierten Case ManagerIn (ÖGCC)
und zur/m zertifizierten ReferentIn (ÖGCC)
- Perspektiven

Erfolgsfaktoren im Case Management

Funktionierende regionale Netzwerkstrukturen

Sorgfältige und entwicklungsoffene
Implementierung in den Trägerorganisationen

Professionelle Umsetzung des Case
Managements durch kompetente Fachpersonen

Kompetenzprofil

Fach-
kompetenz

Soziale Kompetenz

Methoden- und
Verfahrens-
kompetenz

Selbstkompetenz



Brauchen wir Richtlinien?

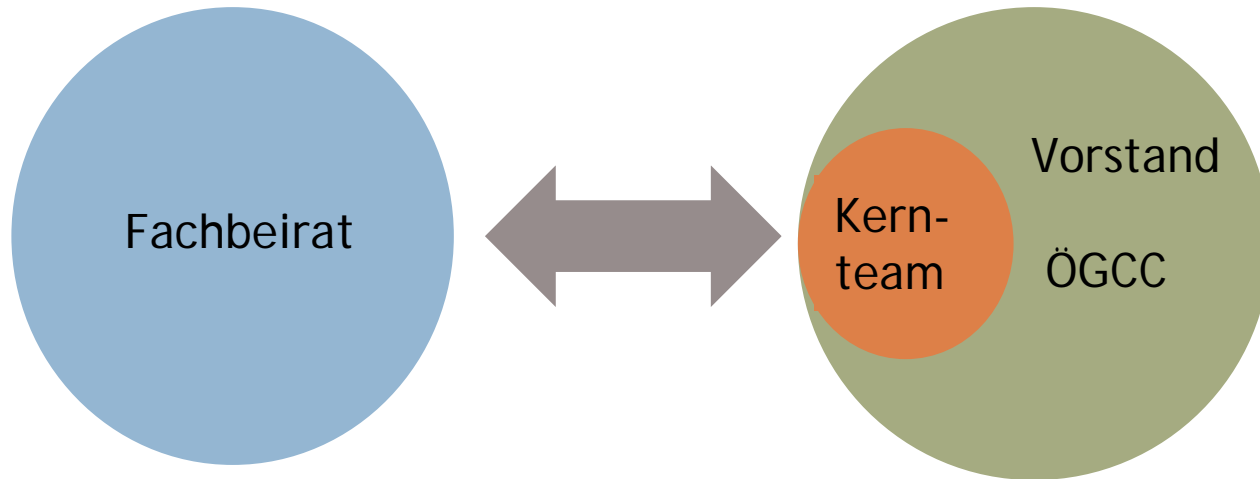
... geben einen Impuls für die Verbesserung der Kompetenz der Fachkräfte

... schaffen Transparenz und Vergleichbarkeit

... fördern Vertrauen und Akzeptanz in den Ansatz

... erhöhen die Chance auf prozedurale Fairness in der Praxis

Strukturen in der Entwicklung



Der Fachbeirat im internationalen Austausch

Ziele:

- Qualität der Entwicklung sichern
- transnationale Anerkennung der Richtlinien

Funktion:

- beratend
- unterstützend

Besetzung:

- Peter Pantucek (A)
- Hans Popper (A)
- Ruth Remmel Faßbender (D)
- Wolf Rainer Wendt (D)
- Yvonne Hofstetter-Rogger (CH)
- Roland Woodtly (CH)



Bereiche des Zertifizierungsprogrammes

Voraussetzungen und Standards für den Kompetenzerwerb
und den Erwerb der Bezeichnung....

„Zertifizierte Case
Managerin (ÖGCC)/
„zertifizierter Case
Manager (ÖGCC)“

„Zertifizierte Referentin
(ÖGCC) / zertifizierter
Referent (ÖGCC)“

„Zertifizierte Prüferin
(ÖGCC) / zertifizierter
Prüfer (ÖGCC)“

Der Weg zur zertifizierten Case Managerin / zum zertifizierten Case Manager



Formale Grundqualifikation


Nachweis von Weiterbildungen
in Kommunikation, Moderation,
Selbstreflexion und Recht

Einschlägige berufliche Praxis

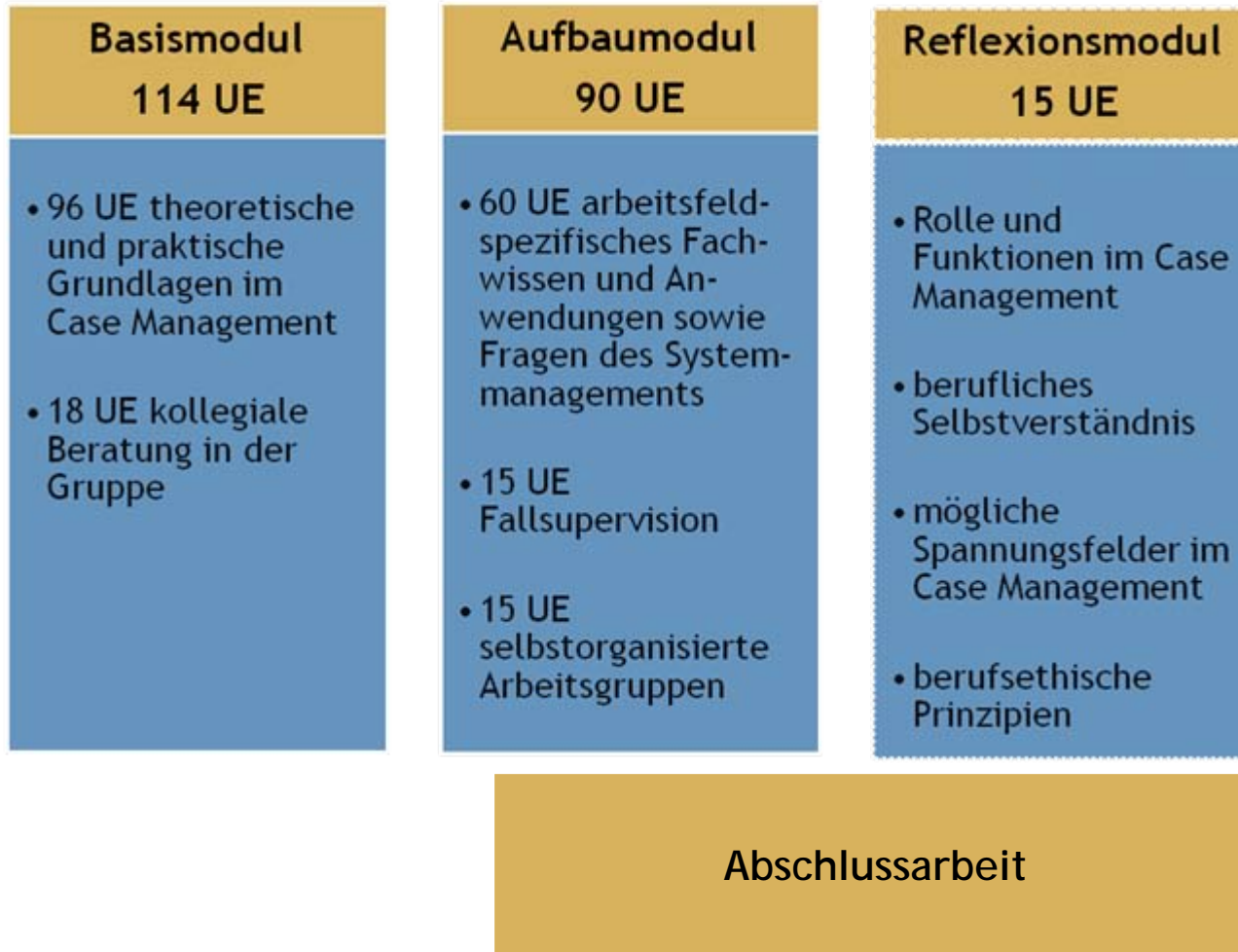
Teilnahme an einem Informations- und
Entscheidungsworkshop (8 UE)

Absolvierung einer Weiterbildung nach
den vorgegebenen Standards

Absolvierung einer Prüfung nach den
vorgegebenen Standards

- 
- Abgeschlossenes, einschlägiges Studium
 - Vergleichbare abgeschlossene Ausbildung im Gesundheits- oder Sozialbereich
 - Einschlägige betriebliche Qualifizierung und besondere betriebliche Funktion

Struktur zertifizierter Weiterbildungen



Inhaltliche Ziele der Weiterbildung

Vermittlung von vertieften Kenntnissen in Case Management

Vermittlung von Verfahrenssicherheit in der Fallsteuerung

Befähigung zur ressourcen- und netzwerkorientierten Arbeit

Vermittlung von Grundkenntnissen auf dem Gebiet des Systemmanagements und Anwendungsbezüge

Reflexion und Förderung der Reflexionskompetenz

Checkliste: Inhalte zertifizierter Weiterbildungen (ÖGCC)

- ✓ *Entwicklung und Geschichte im Case Management*
- ✓ *Definitionen und Abgrenzung zu anderen Konzepten*
- ✓ *Modelle im Case Management*
- ✓ *Phasen im Case Management (Ziele, Verfahren, Strategien und Rahmenbedingungen der einzelnen Phasen)*
- ✓ *Prinzipien im Case Management (insb. Ressourcenorientierung, Partizipation und Empowerment, AdressatInnenorientierung, Ziel- und Lösungsorientierung)*
- ✓ *Handlungs- und Steuerungsebenen*
- ✓ *Qualitätssicherung und -entwicklung im Case Management*
- ✓ *Systembegriff, Systemmanagement und Steuerungskonzepte von Systemen*
- ✓ *Netzwerkarbeit - aufbau, Pflege, Nutzen und Steuerung von Netzwerken auf der Fall- und Systemebene*
- ✓ *Implementierungsstrategien und Organisationsmanagement*
- ✓ *Konzepte zur Bedarfsermittlung und Angebotssteuerung*
- ✓ *Handlungsfeldspezifisches Fachwissen und Anwendungen*
- ✓ *Sozial- und gesellschaftspolitischer Hintergrund bzw. Rahmenbedingungen*
- ✓ *Relevante gesetzliche Grundlagen*
- ✓ *Funktionen und Rollen im Case Management*
- ✓ *Mögliche Spannungsfelder im Case Management*
- ✓ *Ethische Dimensionen im Case Management*

Teile der Prüfung

Schriftliche Prüfung

Präsentation der Abschlussarbeit

Kompetenzgespräch

Der Weg zur zertifizierten Referentin (ÖGCC) / zum zertifizierten Referenten (ÖGCC)



Nachweis fundierter Kenntnisse in Case und Care Management



Nachweis von Kompetenzen im Bereich Training und Trainingsdesign



Nachweis der regelmäßigen Teilnahme an Weiterbildungen zu aktuellen Entwicklungen im Case und Care Management

Perspektiven

- Einladung von AkteurInnen und MultiplikatorInnen zur Stellungnahme
- Bescheinigung des Erwerbes der Kompetenzen basierend
 - auf dem Verständnis des Europäischen Qualifikationsrahmens für lebenslanges Lernen und
 - auf einem einheitlichen internationalen Verfahren in Anlehnung an eine Norm

